

was der Präfect des
Vaticanischen Archivs, Mon-
signore Agolini, bereitwillig
gepakt hat. Auf der hier mehr-
fache Aufschüsse über Kartographien
zum mit andern Epistolarischen
-ten der Handschrift der Abteilung
Herrn Dr. Fedor Schneider in
Rom zu dank verpflichtet.

Einer künftigen Kartographischen
Abteilung soll das Zusammen mit-
gehen, daß der Brief des Nikolaus-
-Briefe nicht benutzt ist, nicht
daß aufwachen aber zum Bleiben
zu bringen von Briefen zum
einen Aufschreibung zuweisen werden
muss. Ob die Briefe Hadrians II.
mit der Bibliothekars Anastasius
Andererseits würde es sich auf das
letzte beklagen, wenn bei der
Epistolar-Abteilung, die mit ihrem
Abnutzen am besten
in Einklang ist, die Aufschreibung
nicht bliebe, wie auch einmal
prompt fertig gestelltes Manuskript
nicht auf sich zu bringen,
nicht ist es aber folgende Änderung
nur
die Briefe Hadrians II. müssen
auf dem II. Bande angebracht werden.
Dabei stellt man sich die
Nikolaus-Briefe einem künftigen
Aufsatz, aber die 6 oder fünfte 2
beibehalten, die darüber zu machen,
was nicht allzu viel aus. Das
handschriftliche Material liegt für
Hadrian II. bereit, so daß auf einen
zu einer Aufzeichnung der im Ab-
schnitt des II. Bandes darüber nicht
nichten wird,
dagegen zugeht nicht, die Anasta-
sius-Briefe aber zu beibringen
nicht nur aus dem Register Johannes
VIII. hinzunehmen. Der Mann